

Auf Tequila folgt Heimat-Marsch



KRADOLF. Musikalischen Genuss der Sonderklasse bot der Musikverein Kradolf-Schönenberg den Besuchern seines Unterhaltungsabends. Unter dem Motto «wir senden» genoss man ein buntes und abwechslungsreiches Programm.

ERWIN SCHÖNENBERGER

Zweimal eine volle Mehrzweckhalle war die Belohnung für den grossen Aufwand, den der Musikverein Kradolf-Schönenberg für die beiden Unterhaltungsabende vom Freitag und Samstag betrieben hatte. Das Unterhaltungskomitee des Vereins hatte zusammen mit Dirigent Stefan Roth ein Programm zusammengestellt, das den Unterhaltungsabend fast zu schnell vorbeigehen liess.

Musik und Theater

Pünktlich um acht Uhr begann das von Kevin Leuenberger moderierte Radioprogramm nicht mit den Nachrichten, sondern mit einem musikalischen Sonnenaufgang, dem Steinbeck-Marsch «Sonnenaufgang».

Stefan Roth zeigte mit seinem Orchester schon mit dem Eröffnungsstück, dass auch Unterhaltungsmusik perfekt gespielt werden kann. Seine Musikantinnen und Musikanten brachten mit ihren bunten und originellen Kostümen vom bäuerlichen über das elegante bis zum fasnächtlichen und schrägen Erscheinungsbild eine lockere Stimmung in die Halle. Das abwechslungsreiche Programm mit Hits wie «Walking on Sunshine», «Pata Pata» oder «Ring of Fire», alles in anspruchsvollen Arrangements, begeisterte durch die spürbare Spielfreude des Orchesters.

Für Auflockerung im Programm sorgten verschiedene Sketches und Auftritte auf der kleinen Bühne neben Kevin Leuenbergers Tonstudio. Wetterregeln aus dem Appenzellerland gehörten ebenso zu den unterhaltsamen

Auftritten wie ein Auftritt von Harry Hasler aus Zürich, der Blick in die Zukunft mit der Wahrsagerin Madame Ariana und einem originellen Guetnachtgschichtli der Märchentante Mona Buonanotte.

Dass auch der Nachwuchs gepflegte Musik machen kann, bewies die Jugendmusik AachThurLand mit ihrem kurzen Auftritt vor der Pause. Hier zeigte sich, dass Stefan Roths Ansicht «Die Jugend braucht die besten Dirigenten» seine Richtigkeit hat.

Erinnerungen an früher

Mit Hits und Evergreens kann man in einem musikalischen Programm immer punkten. Jede Generation findet in diesen Melodien schöne Erinnerungen an die Jugend, sei es wie beim MV Kradolf-Schönenberg mit der James-Bond-Melodie «Skyfall» oder gar «Landi 39» mit den Teddy-Stauffer-Hits, die Eltern oder Grosseltern vorgesungen haben. Und wenn man ein Konzert mit dem Latin-Titel «Tequila» beendet, kann man sicher sein, dass einen das Publikum nicht ohne einige Zugaben entlässt. So kam man noch in den Genuss des Marsches «Thurgi, du mis Heimatländli».